



## Unser Service

- Beratung bei der ökologischen und kindgerechten Umgestaltung von Kindergärten vor Ort
- Vermittlung von Kontaktadressen zu Fachleuten, Kunstschaffenden, etc.
- Vermittlung von regionalen Ansprechpersonen und Institutionen
- Vermittlung von Sponsoren oder Hinweise auf Finanzierungsmöglichkeiten
- Koordination von Umgestaltungsmaßnahmen
- Durchführung von Seminaren und kitainternen Fortbildungsveranstaltungen
- Vernetzung mit anderen Fachleuten und Kindertagesstätten
- Organisation und Durchführung von Führungen durch umgestaltete Kindergärten
- Vorträge zur ökologischen und kindgerechten Umgestaltung von Kindergärten
- Vorträge und Führungen durch Berliner Kindergärten für auswärtige Gruppen
- Moderation von Zukunftswerkstätten
- umfangreiche Literatur und Bildmaterial zur Ansicht in den Büroräumen
- Verkauf von Publikationen und Medien



## Grün macht Schule - KinderGARTEN

Aktuelle Informationen zum Förderprogramm Grün macht Schule - KinderGARTEN und zahlreiche Fotos von Projekten sowie Unterlagen zur Beantragung von Fördermitteln finden Sie unter:

[www.gruen-macht-schule-kindergarten.de](http://www.gruen-macht-schule-kindergarten.de)

## Kontakt

Koordinierungsstelle  
Grün macht Schule - Kindergarten  
Tempelhofer Damm 45, Gebäude 7a, 12101 Berlin

Katrin Herrmann  
Fon: 0173/45 323 57  
Fax: 030/700906-9736  
[k.herrmann@gruen-macht-schule-kindergarten.de](mailto:k.herrmann@gruen-macht-schule-kindergarten.de)



Gefördert durch:

Senatsverwaltung  
für Umwelt, Verkehr  
und Klimaschutz



Unter der Trägerschaft des:



Grün macht Schule  
KinderGARTEN



Ökologische und kindgerechte  
Kindergartengestaltung in Berlin







## Grün macht Schule - KinderGARTEN

Im Jahr 2007 ist das Projekt Grün macht Schule - KinderGARTEN (GmSK) entstanden. Seit 2018 steht das Förderprojekt unter der Trägerschaft des Freilandlabor Britz e.V. und informiert, berät und unterstützt Kindertagesstätten bei der Planung und Durchführung von Umweltprojekten.

Der Fokus liegt dabei insbesondere auf der Schaffung und Gestaltung fantasievoller, kindgerechter, naturnaher Freiflächen sowie ökologischer Spiel- und Lernorte. Es besteht die Möglichkeit, über GmSK Sach- und Honorarmittel zu beantragen. Diese Mittel können zur Erstellung eines Gartenkonzeptes oder als Anschubfinanzierung



für die Umsetzung kleinerer Projekte genutzt werden. Oberste Prinzipien von Grün macht Schule - KinderGARTEN sind die Hilfe zur Selbsthilfe und die Beteiligung der pädagogischen Fachkräfte, der Eltern und auch der Kinder an den Phasen der Umgestaltung. Außerdem sollen die Gartenprojekte in den Spiel- und Lebensalltag der Kitakinder integriert werden.

Schwerpunkte von GmSK sind die Durchführung von kintainternen, regionalen und überregionalen Fortbildungsveranstaltungen sowie die Begleitung und Kooperation von Planungs- und Bauprozessen in enger Zusammenarbeit mit Landschaftsplanerinnen und -planern sowie den beteiligten Trägern und Organisationen.



*Der junge Mensch braucht seinesgleichen, nämlich Tiere, überhaupt Elementares, Wasser, Dreck, Gebüsch, Spielraum. Man kann ihn auch ohne das alles aufwachsen lassen, mit Teppichen, Stofftieren oder auf asphaltierten Straßen und Höfen. Er überlebt es, doch man soll sich dann nicht wundern, wenn er später bestimmte soziale Grundleistungen nie mehr erlernt.*

Alexander Mitscherlich

## Schritt für Schritt zum naturnahen Kitagarten

1. Kontaktaufnahme mit der Koordinierungsstelle Grün macht Schule Kinder-GARTEN (GmSK)
2. Termin für Infoabend zu naturnaher Außenraumgestaltung vereinbaren zur Inspiration für Leitung, Träger, Vorstand, pädagogische Fachkräfte und Eltern
3. Bildung einer engagierten Planungs-Gruppe aus Eltern, pädagogischen Fachkräften, Kindern
4. Sammlung von Ideen und Entwicklung eines Ablaufplanes

## In einem vielfältigen naturnahen Kitagarten findet man

- Hügel und Mulden
- einen Matschplatz
- lose Stöcke zum Bauen
- eine Bewegungsbaustelle
- Findlinge und Baumstämme zum Balancieren
- Pflanzen zum Naschen
- Verstecke und Rückzugsräume
- Höhlen und Hütten
- einen Dreiradparcours
- viele Bäume und Sträucher



5. Antrag stellen für Honorar- und/oder Sachmittel für Entwicklung oder Durchführung eines Projektes (kleine Anschubfinanzierung)
6. Nach Bewilligung der Förderung durch GmSK: Konzeptentwicklung durch Planerin/Planer, Detailentwicklung von Einzelprojekten
7. Beschaffen von Materialien, Durchführen von partizipativen Projekten mit Eltern, pädagogische Fachkräften, Kindern
8. Feierliche Eröffnung des Projektes, Erstellen eines Berichtes mit Text und Bildern zum Projekt für GmSK

- Biologische Vielfalt (Insektenhotels, Totholz...)
- Kunstobjekte von Kindern
- unterschiedliche Wegematerialien
- Kletterbäume
- Obst, Gemüse, Nüsse und Wildkräuter
- Spielgeräte

